

FA 19.08.2017

Ein Löschfahrzeug für alle Fälle für die Dittelstedter Feuerwehr

Land übergibt LF 20 an die Freiwilligen für den Katastrophenschutz und den Alltagsbetrieb. Einsatzübung am Gerätehaus

VON HOLGER WETZEL

Dittelstedt. Mit einer öffentlichen Einsatzübung hat die Freiwillige Feuerwehr von Dittelstedt am Freitagabend die Ankunft ihres neuen Löschfahrzeugs gewürdigt. Das „LF 20“ ist auf den Einsatz im Katastrophenschutz spezialisiert und wird Teil des Erfurter Katastrophenschutzzugs.

Das geländegängige Allrad-Fahrzeug auf MAN-Basis kostet über 400 000 Euro. Es wird zu 100 Prozent vom Land gefördert und verbleibt auch im Besitz des Landes. Die Dittelstedter können und werden es aber auch im Alltagsbetrieb verwenden.

Das LF 20 ist ein Fahrzeug für alle Fälle. Es ist mit Digitalfunk ausgestattet, führt 2000 Liter Wasser mit, besitzt einen sieben Meter hohen Lichtmast und hat eine Schmutzwasserpumpe, die bei Hochwasser Keller leer saugen kann, ohne zu verstopfen.

„Die Spezialität ist die Löschwasserzuführung“, erläuterte Martin Hellmuth, der als Chef des Feuerwehr-Vereins die Einsatzübung moderierte. Eine spezielle Schlauchverlegungseinrichtung ermöglicht die Wasserversorgung über mehrere Hundert Meter Entfernung, wie sie etwa bei einem Lkw-Brand auf der Autobahn notwendig wird.

Bei der Einsatzübung am Dittelstedter Gerätehaus simulierte die Einsatzabteilung einen Un-

fall mit einem Salpetersäure-Fass. Neben dem LF 20 kam ein Gerätewagen Logistik zum Einsatz, den die Dittelstedter zu Jahresbeginn von der Berufsfeuerwehr übernommen hatten.

Die Einsatzabteilung ist 32 Feuerwehrleute stark. Weitere

17 Einsatzkräfte stellt die angeschlossene Löschgruppe Büßleben, die gestern auch offiziell ihr kürzlich vorgestelltes Mittleres Löschfahrzeug übernehmen konnte. Die Dittelstedter Jugendwehr zählt rund 30 Mitglieder aus beiden Ortsteilen.

Die Fahrzeugübergabe mit der Einsatzübung erlebten am Freitagabend zahlreiche Gäste und Ehrengäste mit. Dazu gehörte auch die Partnerwehr aus dem tschechischen Hronov, die gerade zu einem Besuch in Dittelstedt weilte.

Grußworte kamen von Vertretern des Landes, der Feuerwehr-Gremien, der Stadtverwaltung und der Stadtpolitik, von Pfarrer Zaake sowie von den Ortsteilbürgermeistern Dietrich Hagemann (Dittelstedt) und Kathrin Hörr (Büßleben).



Dittelstedter Feuerwehrleute sichern in Schutzanzügen ein Salpetersäurefass ab. Bei der Übung am Gerätehaus wurden der Einsatzwagen Logistik und das gelb-rote LF 20 samt Lichtmast eingesetzt. Foto: Holger Wetzels